

Medienmitteilung

Zürich, 2. Juni 2007 SPERRFRIST 18.00 UHR

bugnplay.ch – Innovative und witzige Jugendprojekte ausgezeichnet

Zürich, 25. April 2007 – „The Jingle Bells Telephone Company“ heisst eine witzige Klanginstallation, die am Samstag 2. Juni beim Wettbewerb bugnplay.ch ausgezeichnet wurde. Total wurden für diesen neuen Wettbewerb 44 Projekte eingereicht. Rund die Hälfte davon erhielt am Samstag 2. Juni im Alten Spital in Solothurn einen Preis. Für Konzept und Realisation des Jugendwettbewerbs bugnplay.ch zeichnet das Migros-Kulturprozent verantwortlich. Ein Teil der ausgezeichneten Projekte ist online zu sehen.

Innovation und Originalität stehen im Mittelpunkt dieses neuen Wettbewerbs. Gefragt ist nicht Perfektion, sondern witzige Ideen und schnelle Umsetzungen. Preise wurden in den Kategorien Installation, Robotik, Video, Web und Audio in jeweils zwei Alterskategorien vergeben.

Der Preis für die beste Installation ging an eine Gruppe von fünf Jugendlichen zwischen 12 und 14 Jahren aus dem Kanton Bern: Sie realisierten gemeinsam eine absurde Klingel-Einrichtung, „The Jingle Bells Company“. Der erste Preis in der Kategorie Robotik ging an einen 12jährigen Jungen aus Olten: Er konstruierte mit „Bazillus“, einen Roboter, der kopfüber unter einer Tischplatte gehen kann. In der Wettbewerbs-Kategorie „Video“ wurde unter anderem ein Zeichentrickfilm im Science Fiction Stil mit dem Titel „Your Biggest Mistake“ von zwei 19jährigen Jugendlichen ausgezeichnet.

Die Videoarbeit einer Basler Schülerin, die sich in ironischer Weise mit ihrer Schulhausordnung auseinandersetzt, erhielt den Community-Preis für das beliebteste Projekte aller beteiligten Jugendlichen.

Der Audio Preis für eine Klangcollage mit dem Thema Bernina-Bahn ging ins Puschlav. Ebenfalls aus dem Puschlav kommen die Preisträger der Kategorie Web: Eine Gruppe Jugendlicher zwischen von 15 bis 18 Jahren gestaltete eine Website zum Thema „Eine Sekunde“.

Total wurden beim Wettbewerb bugnplay.ch, der dieses Jahr zum ersten Mal durchgeführt wurde, 44 Projekte eingereicht. Mitgemacht hatten rund 100 Jugendliche. Am beliebtesten war die Kategorie Video mit 29 Einreichungen, gefolgt von Robotik mit 7 Einreichungen. Weiter wurden 4 Internetprojekte, 3 Installationen und eine Klangcollage eingereicht. Teilgenommen hatten Jugendliche im Alter von 11 bis 20 Jahren aus der ganzen Schweiz: 35 Projekte kamen aus der deutschen Schweiz, 8 aus der italienischen und 1 aus der Romandie.

Die Gewinner wurden mit einer Urkunde sowie einem Elektronik-Gutschein im Wert zwischen 100 und 500 Franken geehrt. Der Wettbewerb wird auch im kommenden Jahr wieder durchgeführt, Start ist September 2007.

Konzept und Realisation von bugnplay.ch: Migros-Kulturprozent. Unterstützt wird das Projekt von Bibliomedia, der Hochschule der Künste Bern (Abteilung Musik und Medienkunst) sowie dem Artificial Intelligence Lab der Universität Zürich.

Detaillierte Liste mit allen Gewinnern im Anhang

Weitere Infos zum Wettbewerb inkl. Bilder in hoher Auflösung unter www.bugnplay.ch

Kontakt: Dominik Landwehr – 01 277 20 83 - dominik.landwehr@mgb.ch